

Einladung zur Fortbildung

Alphabetisierung für Erwachsene: Unterstützung beim Schriftspracherwerb

Veranstalter: Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V.

Dozent: Peter Hubertus, Münster

Termine		Ort
Di 23.07.2024	10:00 – 18:00 Uhr	VHS Frankfurt Raum 0084
Mi 24.07.2024	09:00 – 17:00 Uhr	Sonnemannstr. 13 60314 Frankfurt a.M.
Do 25.07.2024	09:00 – 17:00 Uhr	

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrende,

- die Geflüchtete bzw. MigrantInnen beim Lesen- und Schreibenlernen unterstützen, die erste Lese- und Schreibkompetenzen erwerben wollen, jedoch keine oder nur geringe mündliche Sprachkompetenzen im Deutschen aufweisen
- die deutschsprachige Erwachsene (funktionale Analphabeten) beim Lesen- und Schreibenlernen unterstützen.

Anmeldung

Link: <https://forms.office.com/e/PTkXREU7gA>

Maximale Teilnehmerzahl: 20

Anmeldeschluss: 10. Juli 2024

Die Teilnahme ist nur an der kompletten Fortbildung möglich.

Hinweis: Bei kurzfristigem Ausfall der Veranstaltung gibt es keinen unmittelbaren Ersatz. Die Fortbildung würde in diesem Falle zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt. Bitte bedenken Sie dies bei Buchungen von Anreise und Übernachtungen (Stornierungsoption).

Kosten:

Die reguläre Kursgebühr beträgt 150,00 €.

- Die Teilnahmegebühr für Mitglieder des BVAG beträgt 100,00 €

- Nicht-Mitglieder, die selbst zahlen, können sich auf ein Stipendium der Klett Gruppe in Höhe von 100,00 € bewerben

- Für alle Lehrkräfte in einer JVA oder im Maßregelvollzug ist die Teilnahme kostenfrei

Kontakt:

Fachliche Fragen: Dr. Nicole Pöppel, Geschäftsführung Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V., n.poeppel@alphabetisierung.de, 030 857 335 49

Fragen zur Anmeldung/Finanzierung: Nina Grams, n.grams@alphabetisierung.de

Fortbildung

Alphabetisierung für Erwachsene: Unterstützung beim Schriftspracherwerb

Die dreitägige Fortbildungsveranstaltung dient der Vermittlung bzw. dem Erwerb grundlegender Kenntnisse und Fähigkeiten für die Unterrichtspraxis in Alphabetisierungskursen.

Sie vermittelt theoretische Grundlagen und eine methodische Basis für die praktische Arbeit, gibt Einblicke in die Kurspraxis und präsentiert Unterrichtsbeispiele und Materialien.

Bei der Alphabetisierung von Geflüchteten bzw. MigrantInnen besteht eine besondere Herausforderung darin, im höheren Lernalter (erstmalig) Lese- und Schreibkompetenzen in einer zunächst fremden Sprache zu erwerben. Der Schwerpunkt der Fortbildung **liegt nicht auf der Vermittlung mündlicher Sprachkompetenzen des Deutschen**, sondern auf unterrichtspraktischen Hilfen beim **Schriftspracherwerb**.

Bei der Alphabetisierung Deutschsprachiger spielt die individuelle Lerngeschichte eine besondere Rolle und wie der mehr oder weniger gescheiterte Schriftspracherwerb während der Schulzeit das Lernen im Erwachsenenalter beeinflusst.

Folgende thematischen Aspekte sind vorgesehen:

- Begrifflichkeiten: primärer, funktionaler und sekundärer Analphabetismus, geringe Literalität
- Zielgruppen: Deutschsprachige, Geflüchtete sowie Migrantinnen und Migranten, Zweitschriftlernerinnen und Zweitschriftlerner
- Lebenssituation(en), Bewältigungsstrategien
- Buchstaben und Laute, Silben, Wörter
- Analyse von Leseproben
- Lehrwerke, Freiarbeitsmaterialien, digitale Medien
- Reflexion von Lehr- und Lernverhalten
- Unterricht auf Textebene, leichte und vereinfachte Texte
- Anleitung zum Schreiben lernereigener Texte
- Umgang mit Fehlern: Fehleranalyse, Fehlerkorrektur, Hilfen zur Selbstkorrektur
- Rechtschreibregeln

Durchgängiges Thema ist, wie in den hyperheterogenen Lerngruppen der Alphabetisierungskurse gemeinsames und individualisiertes Lernen organisiert werden kann.

Leitung: Peter Hubertus (Münster), freiberuflicher Alphabetisierungspädagoge; Leiter von Fortbildungsveranstaltungen in Schule und Erwachsenenbildung, Autor von Fachliteratur, Unterrichtsmaterialien und Lehrwerken; www.PeterHubertus.de